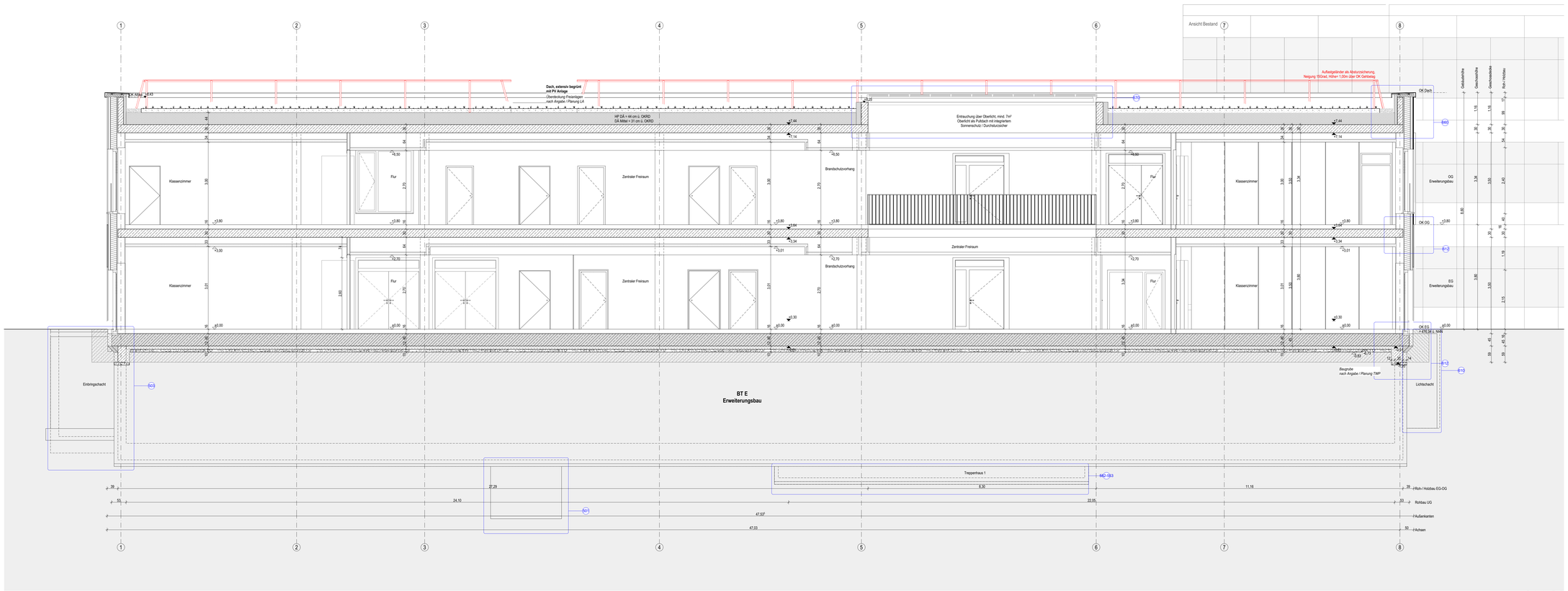
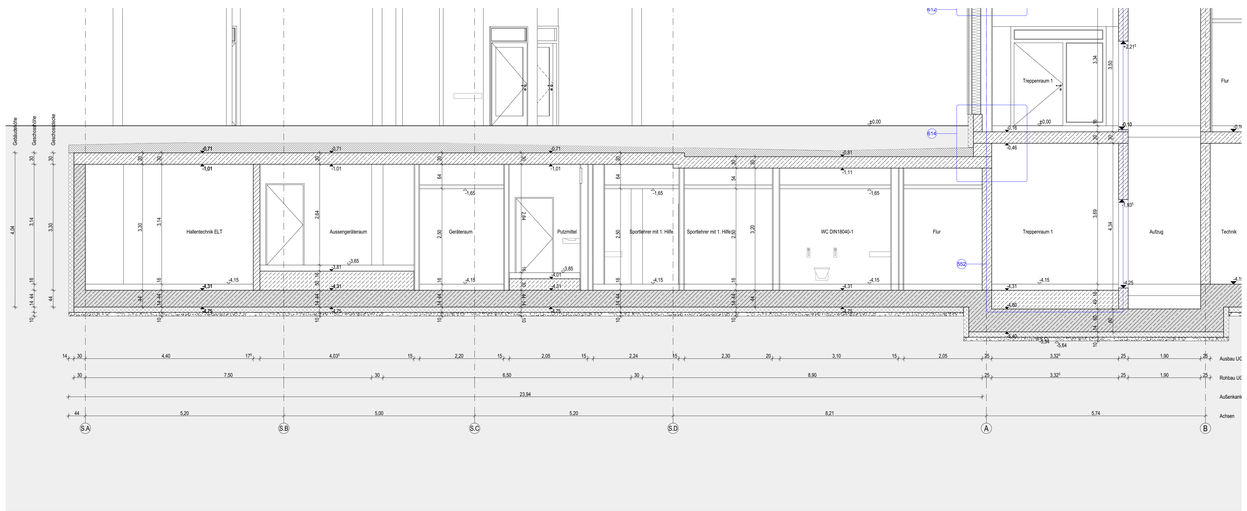


Schnitt C-C



Schnitt Nebenspange Sporthalle

Tür in Regelfall geschlossen

Tür mit Offerhaltung
(Schließen nur im Brandfall)

Diese Planung gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen der Fachingenieure.
Die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes sind zu beachten.
Angaben über Schlitze/Durchbrüche sind vor Ausführung vom Unternehmer gemeinsam mit den Projektanten zu prüfen und zu besprechen.
Gründung, Bodenplatte, Fundamente, aufgehende Wände aus Stahlbeton gegen Erdreich, sind entsprechend der DIN-Vorschrift auszuführen.
Arbeits- und Dehnfugen zwischen Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit wasserdicht nach DIN herzustellen.
Gegen anstauendes oder drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein das ausführende Unternehmen.
Die Auflage des Bauscheins, die DIN-Vorschriften, daraus resultierenden Notwendigkeiten, sowie das Bodengutachten, sind zu beachten.
Die Anforderungen an den Schall- und Wärmeschutz sind entsprechend den vorliegenden Gutachten zu berücksichtigen und zu erfüllen.
Maße im Bestand, sowie bei Um- und Ausbau, sind grundsätzlich Fertigmaße, d.h. über Fertigboden, wenn nichts anderes angegeben ist.
Datum und/oder Änderungen, sowie Planungsindex beachten, ansonsten gilt größter Maßstab.

ABKÜRZUNGEN ALLGEMEIN

AHD	Abgehängte Decke
AH	Abhanghöhe
AK	Aussenkante
BR	Brüstung
BRH	Brüstungshöhe ab OK FFB
BSP	Bodensprung
DF	Dehnfuge
DGL	Deckengelenk
DSP	Deckensprung
F	Fundament
FD	Fertigdecke
FFB	Fertigfußboden
FL	Fliesenspiegel
FT	Fertigteil
GHP	Gefälledruckpunkt
GTP	Gefällestelpunkt
HV	Heizungsverteiler
KV	Kanalverteiler
M	Mitzusenkende Elektroanschluss
OK	Oberkante
RD	Rohrdecke
RB	Rohrfußboden
RR	Regenrohr
ST	Sturz
STG	Steigungen
STH	Stuzhöhe
SW	Schwelle
UK	Unterkante
UZ	Überzug
UZ	Unterzug
VK	Vorderkante
WD	Wärmedämmung
WDVS	Wärmedämmverbundsystem

ABKÜRZUNGEN BRANDSCHUTZ

BM	Brandwand
fb	feuerbeständig (F90)
hb	hochfeuerhemmend (F60)
fh	feuerhemmend (F30)
nb	nicht brennbar
se	schwerentflammbar
1.RW	1. Rettungsweg
2.RW	2. Rettungsweg

ABKÜRZUNGEN AUSSPARUNGEN

b	Breite
B	Boden Durchbruch
DN	Durchmesser
DD	Deckendurchbruch
E	Elektro
h	Höhe
H	Heizung
L	Länge
S	Sanitär
RD / RK	Revisionsöffnung
RA	Rohrachse
S	Sanitär
T	Tiefe
WE	Aussichnitt für Wanderöffnung
WK	Wand Kernbohrung
WD	Wand Durchbruch
WS	Wandschlitz

HÖHENKOTEN

- Unterkante Rohbaudecke
- Unterkante Fertigdecke
- Unterkante Fertigfußboden
- Oberkante Rohfußboden

S DD 30/15
Geschoß: S
Offnungsart: DD
Länge / Breite: 30 / 15

BAUSTOFFE

- Bestand
- Mauerwerk (MW)
- Mauerwerk Dämmziegel
- WU-Beton
- Bewehrter Beton
- Unbewehrter Beton
- Betonfertigteil
- Wärmedämmung weich
- Wärmedämmung hart
- Estrich
- Sichtbeton
- Holzwerkstoff
- TWD ESO 42dB
- GK-Ständerwand
- Möblierung fest
- Möblierung lose

SYMBOLE

- Höhenkote
- OK Fertig / Roh
- UK Fertig / Roh
- VK Fertig / Roh
- WS B/T.H Wandschlitz
- WD B/H Wanddurchbruch
- DD L/B Deckendurchbruch
- DSP Deckensprung
- DK Deckenkernbohrung
- BD L/B Bodendurchbruch
- BS L/B/H Bodenschlitz
- BSP Bodensprung
- BK Bodenkernbohrung
- RH Rohrhülse Boden
- Änderung Index
- Detailverweis
- Neubau
- Abbruch

BRANDSCHUTZ

- BM Brandwand
- Bauart BW (B und in Bauart BW)
- EI 90-AB feuerbeständig
- EI 30-AB feuerhemmend
- FNFS Feuerwiderstandsdat. Türen
- FSIFRSFIG Feuerwiderstandsdat. Fenster
- GSKGSKGSK BSV o. Schutz Wärmeübertrag
- RS Rauchschutztür
- S Selbstschließend
- D Dichtschließend
- FSA Feststellanlage
- OTS Obertürschließer

GEWERK

- Küchentechnik
- Medizintechnik
- Heizung, Lüftung, Sanitär
- Elektro

TÜRSTEMPEL

Türnummer
Brand. Schallschutz
Vorst. Verglasung
Türblatt, -rahmen, -dichtung
Schlosstyp
Türdrücksgarnitur
Türer

RAUMSTEMPEL

Raumnummer
Raumnutzung
Ausstattung
Lichte Raumhöhe
Bodenbelag
Decke

FENSTERSTEMPEL

Fensterbank
Brüstungshöhe
Sturzhöhe

WANDSTEMPEL

Bauteiltf / Wandstärke / Brandschutz / Schallschutz eingebauter Wert

ABKÜRZUNGEN TÜRSTEMPEL

TÜRMAT

SB	Stahlblechtür
SBK	Stahlblechklappe
HO	Holztüren
KU	Kunststoffblatt
FR	Feuchtraum
NR	Nassraum
SG	Stahl-Glas-Element
AG	Alu-Glas-Element
HG	Holz-Glas-Element
GL	Ganzglastür
SA	Sanitärtür
IF	Innenfenster
NÖÖ	Nachtlüftungsöffnung

VERGLASUNG

OL	Oberlicht
SL	Seitenlicht, einseitig
ZSL	Seitenlicht, beidseitig
GA	Glasausschnitt

PANIKFUNKTION

B	Umschaltfunktion
C	Schließzwangfunktion
D	Durchgangsfunktion
E	Wechselfunktion

TÜRSYSTEME

STA	Schiebetürantrieb
DTA	Drehtürantrieb
OTS	Obertürschließer
BMZ	Anbindung an BMZ
RM	Raummelder
ELTÜ	Elektrischer Türöffner
FTÜ	Fluchttüröffner
230 V	Elektroanschluss
PF	Panikfunktion
TW	Türwächter
RSZ	Rauchschutzzentrale (Sturzmelder)
N	nicht abschließbar (Blindzylinder)

TÜRSTEUERUNG

ZUKO	Zutrittskontrolle Kartenleser
NOT	Notruf-Taster
SS	Schlüsselschalter
T h 1.5	Taster auf Höhe 1.5m
T h 1.05	Taster auf Höhe 1.05m
TS	Türspion
KL	Klingel
SPR	Sprechanlage
EMF	Elektromagnet. Feststeller
FRWT	Flucht-Rettungsterminal

ABKÜRZUNGEN RAUMSTEMPEL

GKB	Gipskartonbeplankung glatt
GKF	Gipskartonfeuerhemmendbeplkg
GKB A	Gipskartonbeplankung gelocht
GKB R	Gipskartonbeplankung mit Revisionsklappen
STB	Stahlbetondecke gespachtelt und gestrichen
WD	Wärmedämmung

ABKÜRZUNGEN FENSTERSTEMPEL
FENSTERAUSSTATTUNG

M	Motor
BLS	Blendschutz
VD	Verdunkelung
VH	Vorhang
ROL	Rollladen
RAF	Raffstore
VM	Vertikal Markise
HM	Horizontal Markise
ML	Markisolette
FL	Faltladen
SL	Schiebeladen

Alle Höhenangaben beziehen sich auf ±0.00 = OKFFB EG / Ebene 0 || Tür- / Sturz- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFFB.
Boden- und Wanddurchbrüche sind vor Ort mit Architekt,Tragwerks- und Fachplanern nochmals zu prüfen und festzulegen.

BESTANDSMASSE SIND VOR ORT ZU PRÜFEN !

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort mitzuteilen.
Anschlüsse und Anschlusshöhen sind in Absprache mit der Bauleitung an den Bestand anzupassen!

DIESE ZEICHNUNG DARF OHNE UNSERE GENEHMIGUNG WEDER VERVIELFÄLTIGT NOCH AN DRITTE PERSONEN WEITERGEGEBEN WERDEN

INDEX	GEÄNDERT	DATUM	NAME
GEPRÜFT:			
GENEHMIGT:			

AUSFÜHRUNGSPLANUNG — COG_ARC_5_201_BTE_SN

Projekt

Umbau und Erweiterung Carl-Orff-Gymnasium mit Neubau Einfachsporthalle, Unterschleißheim

Projektadresse

Münchner Ring 16
85716 Unterschleißheim
Deutschland
Flurstück 1045, 1050

Bauherr/in

Zweckverband staatliche weiterführende Schulen in Unterschleißheim

vertreten durch:
1.Bürgermeister Christoph Böck
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim
Deutschland

±0.00 Neubau = +476.34 ü.NHN
±0.00 Bestand =+476.36 ü.NHN

Leistungsphase	Ausführungsplanung		
Maßstab	1:50	Planinhalt	Index
Gezeichnet	PC / JK	Schnitte CC	C
Datum	06.11.2025		
Blattgröße	841 x 1350		
Projektnummer	M046		
Freigabe		Plannummer	
LV ANLAGE		Projekt_Planverfasser_Planungsphase_Nummer_Planart_Ebene	
		COG_ARC_5_201_BTE_SN	